

Reformpädagogik & aesth Bildung (Dresden, Apr/Mai/Jun 07)

WALDEN #3 oder Das Kind als Medium

Tagungen und Workshops zu ästhetischer Bildung und Reform

Walden #1 28./29. April 2007

Walden #2 12./13. Mai 2007

Walden #3 02./03. Juni 2007

Kunsthhaus Dresden

Henry David Thoreau veröffentlichte 1854 "Walden Ein Leben mit der Natur". Konfrontiert mit den durch die Industrialisierung provozierten massiven Umwälzungen der modernen Zivilisation zog sich Thoreau aus der Gesellschaft in die Natur zurück und lebte dort auf sich gestellt. Seine Aufzeichnungen bestehen aus Naturbeobachtungen, Gesellschaftskritik und philosophischen Betrachtungen. Unter dem Aspekt einer Ökonomie des Lebens gehen sie dabei der Frage nach, was der Mensch zum Leben braucht.

1948 publizierte der Verhaltenspsychologe Burrhus Frederic Skinner seinen Roman "Walden Two". Wenige Jahre nach den erschreckenden Erfahrungen eines industrialisierten Krieges führt er in einem fiktionalen Text die Vision eines durchorganisierten Gemeinwesens außerhalb der bestehenden Gesellschaft vor Augen. Dieses "Experiment" basiert auf dem Grundgedanken der Konditionierung, welche die pädagogische Moderne maßgeblich beeinflusst hat.

Thoreaus "Walden³ und Skinners "Walden Two" können als Wegmarken der Pädagogik und der ihr inhärenten Reform gelten. Beide Texte greifen wichtige Kritiken sowohl der gesellschaftlichen Zustände als auch der jeweiligen pädagogischen Ambitionen und Visionen auf. Sie zeigen exemplarisch die Wandlungsfähigkeit der Gesellschaft und ihrer pädagogischen Institutionen und lassen nicht zuletzt nach der Aktualität von Reform und Reformpädagogik sowie nach der Vision von "Walden #3" fragen.

Aus aktueller Perspektive und mit Rückblicken auf die historische Reformpädagogik diskutieren drei überregionale Tagungen mit ReferentInnen aus verschiedenen Disziplinen das Spannungsfeld von Reform und Gegenwartskunst und fragen nach der Zukunft der ästhetischen Bildung.

Programm

WALDEN #1

Zwischen Gesellschaftsferne und umfassender Lebensreform

28. und 29. April 2007

Das erste Tagungswochenende bildet den Auftakt der Auseinandersetzung mit der für das Gesamtprojekt "Walden #3" zentralen Fragestellung: Was versteht und verstand man unter Reformpädagogik?

Was steht heute hinter den Forderungen nach mehr Früherziehung oder der Ausweitung der Schulpflicht auf den Vor- und Nachmittag? Entsteht dabei für die Schülerinnen und Schüler noch Raum, in dem sich Selbstbestimmung und Eigenständigkeit außerhalb erzieherischer Beobachtung entfalten können? In der Forderung nach Elitenförderung, der Marktfähigkeit des Bildungssystems und der Begriffstransformation von Bildung hin zu Qualifizierung sind Reform und Gegenreform austauschbar geworden und die emanzipatorischen Grundgedanken der Reformpädagogik mussten einer effizienz- und ökonomieorientierten Auffassung weichen.

Welche Rolle können die ästhetische Bildung und die Kunst als kritische Medien für die Schule als Kulturraum einnehmen? Welche Freiräume werden gefordert und welche Rolle kann die Reformpädagogik in diesem Zusammenhang spielen?

Samstag, 28. April 2007

12:00 14:00

Fred van Eldijk: Einkaufsstützen und andere Mützen Wie bringe ich mehr Poesie in den alltäglichen Einkaufsbummel. Ein Workshop für Neugierige und Experimentierfreudige

12:00 14:00

Claudia Hummel: 1qm-Forschung: Vom Etwas ins Alles. Workshop zur Aufnahme eines gestreuten Verbundenseins

14:00 15:00

Pause

15:00 15:30

Begrüßung und Einführung durch die KuratorInnen der Ausstellung

15:30 16:30

Jürgen Oelkers: Lernen und Natur Das Kind in der Reformpädagogik

16:45 17:45

Heiner Ullrich: Kindheit als kreative Daseinsform. Das Bild des Kindes im reformpädagogischen Diskurs

17:45 18:15

Pause

18:15 19:15

Stefan Bree: Kinder lernen anders Künstlerische Verfahren im Spannungsfeld zwischen individuellem Lernen und Organisationslernen

19:15 19:45

Abschlusspanel

20:00 21:00

Konzert der Freien Alternativschule e.V. Dresden

Sonntag, 29. April 2007

11:00 11:30

Begrüßung durch die KuratorInnen der Ausstellung

11:30 12:30

Ulrich Klemm: Anarchisten als Pädagogen

12:45 13:45

Wolfgang Zacharias: KEKS

13:45 14:45

Pause

14:45 15:45

Archivrundgang:

Eleonore Weindl stellt das Gestalt-Archiv Hans Herrmann e.V. aus Schondorf vor

15:45 16:15

Jérôme Chazeix: "Vogelfalle"³. Ein Projekt in Zusammenarbeit mit Claudius Wille und der 5. Klasse des Kreisgymnasiums Freital-Deuben

16:30 17:30

Ursula Köhler und Yvett Tschiedel: Individualität erwünscht! Jena Planschule
Ein Arbeits- und Lebensraum

17:30 18:30

Abschlusspanel

WALDEN #2

Institution, Autorität und Emanzipation

12. und 13. Mai 2007

Die zweite Tagungsveranstaltung widmet sich Institutionen mit

unterschiedlichem Bildungsauftrag und dem Widerspruch zwischen verschiedenen Autoritätsmodellen und der angestrebten Emanzipation der Subjekte.

Die staatliche Bildungsaufgabe und die Schule als Errungenschaft des 19. Jahrhunderts können sich trotz des mit ihr einhergehenden Rechtes auf Bildung nicht vom Verdacht der Disziplinierung ihrer Schützlinge befreien.

Jenseits ihrer spezifischen historischen Problematik treffen die Schule wie auch staatliche Kulturinstitutionen und gesellschaftspolitische AkteurInnen auf eine theoretische Grundfrage unserer Gesellschaft, welche sie mit anderen teilen: Ist Erziehung zur Freiheit möglich? Und: Sind gesellschaftliche Kommunikationsprozesse ohne ungleiche Machtverhältnisse denkbar?

Wären somit die Voraussetzungen für gleichberechtigte Bildungsprozesse gegeben? Vor welche Verantwortung sehen sich PädagogInnen unterschiedlichster Bildungsinstitutionen (so zum Beispiel auch der Museen) gestellt, wenn hegemoniale Beziehungen als dem eigenen Wirken immanent erkannt werden müssen?

Samstag, 12. Mai 2007

12:00 12:30

Begrüßung und Einführung durch die KuratorInnen der Ausstellung

12:30 13:30

Michael Wimmer: Der Traum von einer zwanglosen Erziehung und einer aggressionsfreien Gesellschaft

13:45 14:45

Andreas Pehnke: Zur Rezeption der Reformpädagogik in der DDR

14:45 15:45

Pause

15:45 16:45

Ulrike Rother: Kunsterziehung in der DDR Zwischen Anpassung und Verweigerung

17:00 18:00

Boris Buden: Warum Freiheit Kinder braucht

18:00 18:30

Pause

18:30 19:30

Else Gabriel: Die Erziehung der Hirse

19:30 20:00

Abschlusspanel

Sonntag,

13. Mai 2007

11:00 11:30

Begrüßung durch die KuratorInnen der Ausstellung

11:30 12:30

Karl Josef Pazzini: Zur subversiven Kraft der Sexualität. Autorität, Institution, Kunst und Dummheit

12:45 13:45

Wey Han Tan: E-Learning als utopische Praxis?

13:45 14:45

Pause

14:45 15:45

Archivrundgang:

Heidrun Richter stellt das Dr.-Birgit-Dettke-Archiv für Kinderkunst aus Erfurt vor

15:45 16:45

Stephan Dillemath: the academy and the corporate public Forschung, Lehre und Öffentlichkeit im Bereich Kunst

16:45 17:45

Abschlusspanel

WALDEN #3

"Der Künstler als ErzieherIn" (Jede Kunststunde ein Kunstwerk)

02. und 03. Juni 2007

Die dritte Tagungsveranstaltung widmet sich der möglichen Rolle des Künstlers/der Künstlerin in den Bildungsinstitutionen. Immer wieder wurde von KunstpädagogInnen und TheoretikerInnen eine engere Anbindung der Praxis an die Gegenwartskunst eingefordert, aber die Regelschule scheint sich dieser Herausforderung nicht stellen zu können oder zu wollen. Liegt es an der kunstpraxisfernen Ausbildung oder der Dynamik eines sich wandelnden Kunstbegriffs, dass Schule und Gegenwartskunst inkompatibel scheinen? Kann ein auf Lebenspraxis und Differenzenerfahrung basierender Kunstbegriff eine aktualisierte Entsprechung in der kunstpädagogischen Praxis finden?

Auch die Hinterfragung normierter Wertvorstellungen und das Thematisieren anderer Lebensentwürfe sowie poetischer und emanzipatorischer Alltagspraxen kann ein wesentlicher Aspekt einer solchen künstlerisch-pädagogischen Praxis sein. Warum holt man die zeitgenössischen KünstlerInnen nicht direkt in die Bildungsinstitutionen?

Zusatzveranstaltung:

Freitag, 01. Juni 2007

19:00 Das Kulturforum

"Die Zukunft der Kulturellen Bildung in Dresden. Potenziale, Ideen und Unterstützung" Podiumsdiskussion im Kunsthaus Dresden mit Manfred Wiemer, Leiter des Amtes für Kultur und Denkmalschutz Dresden, Stephan Hoffmann, Leiter der Theaterpädagogischen Abteilung Theater Junge Generation, u.a.

Samstag, 02. Juni 2007

11:30 13:30

"Verschönern". Workshop mit Gintersdorfer/Klaßen (Rekolonisation) und SchülerInnen des Vitzthum-Gymnasiums Dresden

13:30 14:00

"Sich Durchfragen". Workshop mit Jelka Plate (Rekolonisation)

14:00 15:00

Pause

15:00 15:30

Begrüßung und Einführung durch die KuratorInnen der Ausstellung

15:30 16:30

Wolfgang Legler: Julius Langbehns "Rembrandt als Erzieher" Kunstkritik zwischen dogmatischer Kulturkritik und reflexiver Modernisierung

16:45 17:45

Carmen Mörsch: "This is not the National Curriculum for Art"
Verschiebungen, verursacht von KünstlerInnen in Schulen

17:45 18:15

Pause

18:15 19:15

Thomas Kilpper: Al Hissan The Jenin Horse, 2006. Ein Kunstprojekt im öffentlichen Raum unter Bedingungen militärischer Besatzung

19:15 19:45

Abschlusspanel

20:00 21:00

Hajusom: "Kosmos Hajusom". Vortrag und Interaktion

Sonntag, 03. Juni 2007

11:00 11:30

Begrüßung durch die KuratorInnen der Ausstellung

11:30 12:30

Barbara Putz-Plecko: "En étrange pays dans mon pays lui-même." Differenz vermitteln und ästhetisch verhandelbar machen

12:45 13:45

Pierangelo Maset: Künstler- und Lehrerbilder als symbolische Formen

13:45 14:45

Pause

14:45 15:45

Archivrundgang:

Diethart Kerbs stellt die Sammlung Kerbs aus Berlin vor

15:45 16:45

Barbara Meyer: "Šja, wir müssen geduldig sein, dann dauert es nicht mehr lang". Rat für die Künste: Offensive Kulturelle Bildung in Berlin.

17:00 18:00

Gila Kolb und Theresia Träger: Zwischen Vielfalt und Einheit. Zwei Projekte aus dem kiss-Stipendium des Siemens Arts Program

18:00 19:00

Abschlusspanel

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich vor Tagungsbeginn verbindlich an. Wenn Sie sich per Email anmelden, geben Sie bitte im Betreff die Tagung an, zu der Sie sich anmelden.

Die Teilnahme an den Tagungen ist kostenlos.

Karin Ziegler (Presse- und Öffentlichkeitsarbeit)

T. +49-351/8041456

F. +49-351/8041582

E. kunsthaus@dresden.de

Quellennachweis:

CONF: Reformpaedagogik & aesth Bildung (Dresden, Apr/Mai/Jun 07). In: ArtHist.net, 19.04.2007. Letzter

Zugriff 15.07.2025. <<https://arthist.net/archive/29152>>.